

Gottesdienstgestaltung
Kinder Jugend
Familie Spiritualität
Liturgiebörse

Zeig mir, Herr, deine Wege!
Wortgottesfeier in Feldkirch-Nofels
am ersten Adventsonntag 2015_C

Zeige mit, Herr, deine Wege, lehre mich deine Pfade!

Wortgottesfeier in Feldkirch-Nofels
am Sonntag, den 29.11.2015,
dem ersten Adventsonntag im Lesejahr C

Legende: V ... Vorsteher, A ... Alle, L ... Lektor, K ... Kantor

Vorbereitung:

- _ Lektor und Ministranten organisieren
- _ Nofler Chörle
- _ Messlektionar
- _ Weihwasser, Funkmikrofon

Eröffnungsteil

Einzug

Lied: „Here I am to worship“ (Chor)

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Begrüßung

Wir sind hier zur Wort Gottes Feier zusammengekommen, um in Gemeinschaft Gott zu loben, zu danken und auch zu bitten.

Wir danken für die Unterstützung des Nofler Chörles, das heuer 30 Jahre besteht. Heute feiern sie mit uns dieses Jubiläum. Nach dem Gottesdienst werden sie noch ein kleines Konzert singen.

Heute beten wir auch für unsere/n Verstorbenen/n (Name(n) einfügen) aus unserer Gemeinde (Name einfügen). Schließen wir sie / ihn in unser Gebet mit ein.

Wir stehen am Anfang des Advents.

Advent ist eine Zeit der Erwartung:

Was erwarten wir heute noch?

Das größte Geschenk?

Eine friedliche Zeit?

Erlösung?

Lassen wir uns etwas Zeit, diese Gedanken kommen zu lassen.

Segnung Adventkranz

Wir wollen jetzt die Adventkränze segnen, die ihr heute mitgebracht habt.
Nach der Segnung singen wir die erste Strophe aus dem
Lied: „Wir sagen euch an, den ersten Advent.“ – GL 223

MINI mit Weihwasser, MINI mit Mappe

Barmherziger und guter Gott, segne diese Adventskränze,
damit sie uns in dieser Zeit des Wartens und Hoffens begleiten mögen.
Stärke durch sie unseren Glauben,
dass unser Leben gelingen wird,
dass du am Beginn dieses Kirchenjahres
alles Gebrochene und Zerbrochene verbinden und heilen willst.

Lass die Kerzen dieser Adventskränze
unsere Herzen erhellen und erwärmen.
Lass dein tröstliches Licht in unseren Herzen aufleuchten,
damit alle Härte und alle Verzweiflung daraus weichen.
Das Licht dieser Kerzen vertreibe
allen Hass und Zwietracht.
Es erfülle uns mit deiner Liebe und deiner Hoffnung.

Wir sehnen uns danach,
dass diese Adventszeit auch uns verwandle,
damit wir uns in dir geborgen wissen.
Erinnere uns durch das Licht des Adventskranzes,
dass du selbst bei uns bist.

Weihwasser sprengen

So segne diese Adventskränze
und alle, denen die Kerzen auf dem Kranz leuchten,
der gütige und barmherzige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

Lied: „Wir sagen euch an, den lieben Advent“ – GL 223

kleine Stille

Kyrie

1. Jesus, du führst uns durch die Dunkelheiten dieser Zeit in dein Licht
„Kyrie eleison“ (David 16)
2. Jesus, du willst aufs Neue Mensch werden um uns auf deinem Weg mitzunehmen.
„Christe eleison“ (David 16)
3. Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.
„Kyrie eleison“ (David 16)

Tagesgebet

Lasset uns still werden vor Gott!

Stille

Guter Gott,
Öffne unser Herz und unsere Sinne für Dein Wort.
Darum bitten wir dich durch Jesus Christus.
Amen..

Wortgottesfeier

Lesung 1 Thess 3,12 - 4,2

Der Herr möge euer Herz festigen, damit ihr ohne Tadel seid, wenn Jesus, unser Herr, kommt

Euch aber lasse der Herr wachsen und reich werden in der Liebe zueinander und zu allen, wie auch wir euch lieben, damit euer Herz gefestigt wird und ihr ohne Tadel seid, geheiligt vor Gott, unserem Vater, wenn Jesus, unser Herr, mit allen seinen Heiligen kommt.

Im übrigen, Brüder, bitten und ermahnen wir euch im Namen Jesu, des Herrn: Ihr habt von uns gelernt, wie ihr leben müsst, um Gott zu gefallen, und ihr lebt auch so; werdet darin noch vollkommener!

Ihr wisst ja, welche Ermahnungen wir euch im Auftrag Jesu, des Herrn, gegeben haben.

Zwischengesang: „Mach mich still“ (Chor)

(kleine Pause)

Halleluja mit Prozession

Evangelium Lk 21, 25-28.34-36

Eure Erlösung ist nahe.

Es werden Zeichen sichtbar werden an Sonne, Mond und Sternen,
und auf der Erde werden die Völker bestürzt und ratlos sein über das Toben und
Donnern des Meeres.

Die Menschen werden vor Angst vergehen in der Erwartung der Dinge, die über die
Erde kommen; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden.

Dann wird man den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf einer
Wolke kommen sehen.

Wenn (all) das beginnt, dann richtet euch auf, und erhebt eure Häupter; denn eure
Erlösung ist nahe.

Halleluja mit Prozession

Credo

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde ...

Fürbitten (Lektor)

Vater unser

Jesus Christus ruft uns auf, nach ihm Ausschau zu halten und zu beten.

So beten wir, wie er es uns gelehrt hat:

Vater unser im Himmel,
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme...

Meditation

„Ich bin umgeben von der Liebe Gottes“

Nicht wegsehen.
Genau hinschauen.
Sich nichts vormachen lassen.
Erschrecken über das,
was Menschen einander antun,
wo Hilfe unterbleibt.

Entdecken,
wie erlösungsbedürftig wir sind.
Und doch nicht
in den Chor derer einstimmen,
die alles verloren geben -
Weltuntergangsstimmung
als Lebensgefühl.

Spüren,
wie notwendig
Sein Kommen ist.
Neues Vertrauen
in die Verheißungen.
Selige Zeit -
Advent
Guido Groß

kleine Stille

Friedensgruß

Wir Menschen suchen den Frieden und können ihn doch nicht alleine schaffen.
Bitten wir den Herrn, dass er den Unfrieden beende und uns seinen Frieden
schenkt. Der Friede des Herrn sei mit uns.
Diesen Frieden Christi dürfen wir auch einander zusprechen.

Lied: „Friede in unseren Händen“ (Chor)

Schlußgebet

Lasset uns beten:
Guter Gott, du hast uns hier zusammengeführt um ein Stück gemeinsamen Weges
zu gehen. Schenke uns in dieser Adventszeit die Kraft, immer wieder inne zu halten.
Stärke uns auf unserem Weg, damit wir dich im Trubel unserer Geschäftigkeit und
Zerstreuungen nicht verlieren. Hilf uns, uns selbst zu finden, damit wir am Ende
unseres Lebensweges bei dir ankommen. Darum bitten wir dich in Erwartung
deines menschengewordenen Sohnes Jesus Christus.
Amen.

Abschlussriten

Verlautbarungen

Segen

Wir bitten um Deinen Segen.

Nehmen wir das Licht mit auf unserem Weg, wenn wir als Gesegnete hinausgehen.

Wir segnen uns gegenseitig, indem wir die linke Hand auf die Schulter unserer Nachbarin, unseres Nachbarn legen.

Es segne uns Gott: *mit Kreuzzeichen*

Vater auf Stirn, der uns in seiner Hand hält,

Jesus Christus auf Bauch, der uns unseren Weg weist

und heilige Geistkraft Seiten auf Seiten, die uns auf unserem Weg begleitet.

Amen.

Entlassung

Wir wünschen Euch eine gute Woche, ...

Bleiben wir in Frieden und freuen uns über das Konzert.

Dank sei Gott dem Herrn.

Auszug

Lied: „All die Fülle“ – David 99

Diese Wortgottesfeier wurde gestaltet und gefeiert von:

Lisi Kiesler und Theresa Wegan, WGF-LeiterInnen der Pfarre Feldkirch-Nofels